

## Handbibliothek des Offiziers

Binnen kurzem werden erscheinen der 20. und 21. Band:

Ⓜ

# Kriegsgeschichtliche Beispiele zur Taktik der neuesten Zeit 1870-1913

Von

**Friedrich Immanuel,**

Oberstleutnant beim Stabe des Danziger Infanterie-Regiments Nr. 128

— Mit 24 Zeichnungen im Text —

M. 3.75 ord., M. 2.80 netto; gebunden M. 4.50 ord., M. 3.40 netto.

Die Kriegsgeschichte bildet die Grundlage für das Studium des Krieges bis in alle Einzelheiten und die unzertrennliche Begleiterin der praktischen Ausbildung. Auf ihr baut sich die ganze Berufsbildung des Offiziers auf. Daher wird dieses Buch, in dem die

### Grundsätze für Heer und Truppenführung

an entscheidenden Begebenheiten und besonders lehrreichen Beispielen aus den Kriegen der neuesten Zeit (einschl. des Balkankrieges) entwickelt werden, als ein besonders wertvolles und zweckmäßiges Unterrichtsmittel begrüßt werden. Die vom Verfasser ausgewählten Beispiele werden dem Offizier beim Selbststudium, bei der Vertiefung in die taktischen Fragen unserer Zeit wie auch beim Unterricht eine reiche Quelle der Anregung sein, denn sie zeigen, wie die Kriegsgeschichte auf alle Fragen antwortet, die auf die Schulung und Erziehung von Führern und Truppen von Einfluß sind.

# Der Feldverpflegungsdienst bei der Truppe

Von

**Bober,**

Oberst und Kommandeur des Inf.-Regts. Freiherr von Sparr (3. Westfälisches) Nr. 16

— Mit einer Abbildung im Text —

M. 2.50 ord., M. 1.85 netto; gebunden M. 3.25 ord., M. 2.45 netto.

Angeichts der wachsenden Bedeutung des Verpflegungswesens für einen künftigen Krieg wird das hier angekündigte Handbuch beifällige Aufnahme finden. Es bildet für alle Offiziere eines Bataillons, Kavallerie-Regiments, einer Feldartillerie-Abteilung, insbesondere für die Verpflegungsoffiziere, Adjutanten und Zahlmeister einen zuverlässigen Ratgeber im Verpflegungsdienst.

Der Verfasser weist eindringlich auf die Wichtigkeit einer sorgfältigen Vorbereitung der Mobilmachung des gesamten Verpflegungsdienstes hin und bietet vielfache Anregung für den Offizier, im Frieden darüber nachzudenken, wie unter schwierigen Verhältnissen die Verpflegung erfolgen muß.

Wir bitten auch für diese neuen Bände unserer gangbaren „Handbibliothek des Offiziers“ um tätige Verwendung.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.